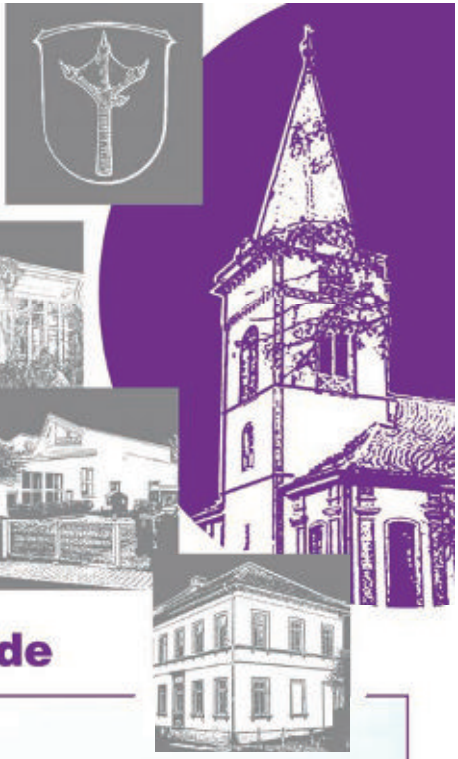
Regenbogen

Ev. Kirchengemeinde
Groß-Zimmern
Sept./ Okt./ Nov.
2017
Ausgabe 167



www.kirche-zimmern.de

Das Land hat seinen Ertrag gegeben, es segnet uns Gott, unser Gott.
Psalm 67, 7

Wissenswertes aus der KV-Arbeit

- Im September bin ich bereits **zwei Jahre als Vorsitzende** in Diensten unserer Kirchengemeinde.

- In der Vorstandssitzung am **27. September** stehen schon wieder die **Wahlen** „Vorsitz und stellv. Vors." an.

- Unsere **Thesentür** wandert seit Monaten durch den Ort und ist Ihnen vielleicht auch schon einmal aufgefallen?!

- Der KV hat - nach dem diesjährigen Lutherfest - beschlossen wieder ein **Gemeindefest** zu feiern. Das nächste Fest ist am **10. Juni 2018**.

- Der „**Mammutbaum"** vor der Kirche wurde fachmännisch behandelt (Totholz entfernt) und wird jetzt besonders bewässert. Eine Erholung ist festzustellen, was uns freut!

- Die **Sanierung** des Nebenbaus in der **Lebrechtstraße** ist im Blickfeld.

- Nach einigen Übergangsmonaten endet zum **01. Oktober** endlich die Vakanz in unserem **Gemeindebüro**. Nach etlichen Bewerbungsgesprächen hat unser Personalausschuss dem Kirchenvorstand eine Empfehlung zur Neubesetzung gegeben. Der Vorstand hat sich dem Votum angeschlossen und somit wird **Frau Melanie Sigmund-Löbig** die neue Mitarbeiterin im Gemeindebüro werden. Frau Sigmund-Löbig wird sich in der nächsten *Regenbogen*-Ausgabe vorstellen.

Ich wünsche Ihnen einen schönen „Rest-Sommer" und, dass Sie mit viel Sonne im Herzen in die dunkle Jahreszeit gehen können. Begleiten Sie den Vorstand und mich auch weiterhin mit Ihren guten Gedanken und Gebeten.

Herzlich Ihre

Brigitte Tesch

Brigitte Tesch, Vorsitzende

Liebe Leserin, lieber Leser,

mit dem Grüßen und Verabschieden ist das bei Euch ja so eine Sache. Mir scheint es dort drunten immer muffeliger zu werden. Mit Stöpseln in den Ohren, „Tomaten auf den Augen“, einem scheinbaren Kloß im Hals und den Augen auf dem Display kann es mit der Aufmerksamkeit nicht mehr weit her sein. Das ist gefährlich und sehr schade! Dabei freue ich mich über jedes herzliche „Gude!“, „Hallo“ und ganz besonders dem scheinbar schnoddrigen „Tschüss!“.

Ich finde, dass dieses so kurz angebunden klingende „Tschüss“ ein schöner Gruß zum Abschied ist! Warum?

Wenn man weiß woher das Tschüss kommt und was es bedeutet, dann merkt man es. Jetzt prahle ich mal mit meinem Wissen, das mir mein „Ghostwriter“ untergejubelt hat. Also: Ende des 17. Jahrhunderts holte der Große Kurfürst Friedrich Wilhelm die in Frankreich wegen ihres Glaubens verfolgten Hugenotten nach Brandenburg. Sie brachten mit Weißbrot und Zahnbürste, Goldschmiedekunst, Spielkarten und feiner Seife, Hutmacherei, Frühkirschen, Artischocken, Spargel (Dinge, die in Brandenburg vorher unbekannt waren!) auch ihre Muttersprache mit. Einwanderer, Flüchtlinge, Vertriebene bewahren oft in der Fremde die heimatliche Tradition auch durch die Pflege ihrer Sprache. Die Hugenotten redeten also Französisch. Manche Brandenburger haben wohl staunend zugehört, wenn die Flüchtlinge aus Frankreich miteinander sprachen. Am Ende des Gesprächs folgte ein Gruß. „A Dieu!“ Vielleicht hat den Deutschen jemand erklärt, dass „A Dieu!“ auf Deutsch heißt „Bei Gott“ oder (freier übersetzt) „Gott befohlen!“ Das muss ihnen sehr imponiert haben. Mit der Zeit wurde es zu einem Gruß auch unter den vielen Nicht-Hugenotten. Dann ist das passiert, was mit Sprache gerne geschieht. Sie verändert sich und schleift sich ab. Das „A Dieu“ klang in den Ohren der Einheimischen wie – „Adjöh“, „Adschöh“, „Adschüs“ … „Tschüss!“

So ist Euer „Tschüss!“ im Grunde genommen ein ganz „frommer“ Gruß: „Gott befohlen!“, „Gott sei mit dir!“ Was jetzt? Sollen die, die sich bewusst als Nichtchristen verstehen, ab sofort auf diesen Gruß verzichten? Nein, bitte nicht! Ganz im Gegenteil:

Seid mutig und gebraucht diesen Gruß, und bedenkt die eigentliche Herkunft. Nicht nur Christenmenschen, sondern doch alle Menschen guten Willens, wollen ihr Leben auf Frieden und Liebe bauen! Enttäuscht mich also nicht da unten! Erhofft Ihr nicht für andere Menschen, die sich verabschieden, eine „heile“ Heimkehr ohne Unfall und Gefahr? Kann nicht gegenseitiges Verstehen unter Euch Menschen das Leben beglücken und bereichern? Ist Euch noch nicht deutlich geworden, dass trotz allem Bemühen es eben nicht an der eigenen Kraft liegt, um das Miteinander gelingen zu lassen?

So, heute habe ich mal versucht, etwas anders zu „verklickern“, was Christen so meinen, wenn sie von Gott sprechen. Gott - diese besondere Kraft, die nur das Gute unter Euch will. Immer noch! Dieser Kraft will ich Sie und Euch alle befehlen. Deshalb lade ich ein, diesen schönen Gruß auch weiterhin und vor allem ganz bewusst zu benutzen: „Tschüss!“ - Gott befohlen.

Eine schöne Rest- Sommerzeit wünscht

Dein/ Euer / Ihr

Gickel

Café am Ort (seit 11 Jahren)

Das „CAFÉ am Ort“-Team lädt zu folgenden CAFÉ-Sonntagen zwischen 15 und 17 Uhr ins Gemeindehaus ein:

24.09.& 22.10.& 26.11.

Frauenfrühstück

Samstag, 28. Oktober
um 9.30 Uhr im
Evangelischen Gemeindehaus
Opelgasse 2
Thema/ Referent/in.: N.N

Samstag, 25. November um 9.30 Uhr im
Evangelischen Gemeindehaus, Opelgasse 2
Thema: „Abwarten und Tee trinken“
Referentin: Pfrin. Claudia Kühnle

Anmeldung für das *Frauenfrühstück:*
Bis Freitag vor der Veranstaltung im Evangelischen Gemeindebüro, Tel. 06071 / 48876 oder bei Cordula Habenicht, Tel. 06071 / 48568

Montag, 18. September - 19.30 Uhr

Neues Gemeindehaus

„Luthers Rechtfertigungslehre“

Vortrag: Dieter Frank (Gemeindeglied und Prädikant)

Die Rechtfertigungslehre geht davon aus, dass Menschen de facto nie dem Anspruch gerecht werden, den Gott an sie stellt.

Allein aus dem Glauben wird der Mensch vor Gott gerecht. Die Rechtfertigungslehre lässt sich am besten mithilfe der „Exklusivpartikel“ zusammenfassen. Das sind Sätze, die Luther in seinen Schriften immer wieder benutzt und die mit dem lateinischen Wort *solus* bzw. *sola*, „allein“, beginnen.

25. - 29. Sept. Konfirmanden-Erntedanksammlung für den...

Erntedankgottesdienst am 01. Oktober - 10 Uhr

Bild: Marie Mann, Friedensschule 2016

mit Posaunen– u. Kirchenchor
auf dem

BAUERNHOF MANN

(Pfr. Fornoff / Pfr. Merbitz-Zahradnik)

im Anschluss ist für das leibliche Wohl gesorgt

Schulpraktikum

Paul mixt einen „Luther– Cocktail“ mmz

Liebe Gemeinde,
mein Name ist ***Paul Strobl*** und ich habe **vom 19.06. bis zum 29.07.2017 ein Schulpraktikum** bei unserer Gemeindepädagogin Manuela Bodensohn gemacht. Dabei habe ich viele Eindrücke aus dem Beruf des Gemeindepädagogen, sowie aus der Arbeit in der Gemeinde gesammelt.
Zum einen waren da die Dienstbesprechungen am Dienstagmorgen, bei welchen die anstehenden Termine besprochen werden, zum anderen habe ich auch beim Konfiunterricht mithelfen dürfen. Auch habe ich bei einer Schulung für Konfis, welche Teamer werden wollen, mitgewirkt.
Neben Dingen wie der Jugendlounge, welche seit 2015 jeden Donnerstag stattfindet und von 13-20jährigen besucht wird, habe ich mich vor allem mit dem KonfiCamp in Wittenberg beschäftigt, auf welches wir am 28.06. mit elf Teilnehmern aus unserer Gemeinde gefahren sind. Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal bedanken, dass ich bei Manuela Bodensohn mein Schulpraktikum absolvieren durfte. Es war eine tolle Zeit!
Mit freundlichen Grüßen, ***Paul Strobl***

DI. 31. Okt. Reformationsgottesdienst - 9.30 Uhr

In diesem Jahr des 500. Reformationsjubiläums ist - der historischen Bedeutung angemessen - der 31. Oktober ein offizieller Feiertag im ganzen Land. Den Tag eröffnen wir an diesem Feiertag um 9.30 Uhr in unserer Kirche mit einem Gottesdienst zum Reformationsgedenken. Gleich im Anschluss „wandern" wir über das St. Josephshaus in Klein-Zimmern nach Dieburg. Unser Ziel ist dort die *Römerhalle.*

Ab 11.15 Uhr ist dort Einlass zu einer Reformationsfeier im kirchlichen Nachbarschaftsbereich. Nach einer Begrüßung gibt es Musik von *Pro Vokale* (Gospelchor KGM Dieburg).

Ab 12 Uhr ist Gelegenheit zu einem gemeinsamen Mittagessen.

Ab 13.30 Uhr wird das *Putzfrauen-Theater* (Luther-Kindertheater) erwartet. Thema ist natürlich der Reformator Dr. Luther.

Ab 15 Uhr wird dann der *zentrale Reformationsfestgottesdienst aus Wittenberg* übertragen. Die Veranstaltung schließt nach der TV-Übertragung.

Parallel zum Programm gibt es Gelegenheit die *Luther-on-Tour-Ausstellung* anzuschauen oder am *Kinderprogramm* rund um Martin Luther teilzunehmen.

300 Jahre alte Lutherbibel zum Reformationsjubiläum 1717 und eine Lutherspieluhr auf dem Altar unserer Kirche.

N.B. <u>Sonntag, 08. Oktober</u> nach dem Gottesdienst: Die Kirchengemeinde mit Gemeindepädagogin und Mitarbeiterinnen des Mehrgenerationenhauses haben einen Stand auf dem <u>*Kürbismarkt*</u>.

LUTHER vs. KÜRBIS?

22. November

Buß– und Bettag

19 Uhr

mit 1. Abendmahl der Konfirmanden und Konfirmandinnen die 2018 konfirmiert werden möchten.

(Pfr. Fornoff/ Pfr. Merbitz-Zahradnik)

Himmel über Groß-Zimmern

Spruch zum Tage:
„Gerechtigkeit erhöht ein Volk, aber die Sünde ist der Leute Verderben.“
Sprüche 14, 34

26. November

Toten – oder Ewigkeitssonntag

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Merbitz-Zahradnik)

mit Gedenken an die von uns bestatteten Mitmenschen

14 Uhr Friedhofsfeier (Pfr. Merbitz-Zahradnik)

„Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.“
Lukas 12, 35

„Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt; und jeder, der lebt und an mich glaubt, wird in Ewigkeit nicht sterben.“ ***Johannes 11, 25f.***

Detail in der evangelischen Kirche der Universitätsklinik Mainz

mmz

Schon wieder einige Zeit her : Konfirmationen am 07. Mai und am 21. Mai

Abschluss-Konzert zum Jubiläumsjahr der Reformation

Am Sonntag nach dem Reformationstag wird in unserer Kirchengemeinde ein weiterer, musikalischer Akzent im großen Jubiläumsjahr der Reformation gesetzt. Als Kooperation der beiden Kirchenmusiker Matthias Ernst und Ulrich Kuhn geplant, vereinigen sich in zwei Konzerten die Dekanatskantorei und der MichelsChor zu einem großen Klangkörper. Am **Sonntag, den 5. November findet um 17 Uhr in der ev. Kirche in Groß-Zimmern** dieses Konzert, zum Abschluss unserer Veranstaltungsreihe, statt. Der **Eintritt beträgt 12.- Euro / 7.- Euro (erm.) an der Abendkasse**. Der Vorverkauf beginnt einen Monat vorher am 5. Oktober. Die Karten sind dann im **ev. Gemeindebüro (Opelgasse 2) und in der Buchhandlung *Lesezeichen*** (Jahnstraße 4) erhältlich. [10.- Euro / 5.- Euro (erm.)]

Im Mittelpunkt dieser „klingenden Reformation" steht die Kantate „Ein feste Burg ist unser Gott" von Stephan Langenberg. Dieses neue und eindrückliche Werk enthält Stilelemente aus unterschiedlichen Epochen der Musikgeschichte. Die Besetzung ist außergewöhnlich, denn neben dem Chor und einem Solisten (Bariton) sind für dieses Werk noch 6 Blechbläser, 2 Schlagzeuger und die Orgel vorgesehen. Das Konzert-Programm wird ergänzt durch verschiedene Motetten alter Meister, Instrumentalmusik für Blechbläser und einige Lieder von Martin Luther, allerdings im neuen Gewand, denn die Luthertexte erklingen auf reizvolle Weise in einer neuen Vertonung. Am Ende des Programms steht, als krönender und feierlicher Abschluss, der Choralsatz aus der Kantate BWV 69 „Es wolle Gott uns gnädig sein" von Johann Sebastian Bach; nach einer Textdichtung aus Psalm 67 von Martin Luther. *Ulrich Kuhn*

Fotoalbum: *Es war wieder was los …..*

19.Mai: Luthers Tischreden mit Christian Klischat

30. Mai: Vortrag von Horst Schwarz

8. Juni: Senioren-gottesdienst

11. Juni: „Lutherfest“

14. Juni: Kita-Schulabgänger Gottesdienst (malbrich-foto)

28. Mai: Goldene Konfirmation (mit dem Konfirmator Pfr. i.R. Coors/ sitzend)

Bei seinem Besuch zur Goldenen Konfirmation erinnerte sich Pfr. i.R. Harry Coors (2. v. lks.) an die Anfangsjahre des Ruheständlerkreises, den er ins Leben gerufen hat. Rechts der Ruheständler-Vorsitzende Manfred Dirscherl. *(roßle-foto)*

Lokal-Anzeiger vom 14. August

Sommerkirche an der Waldschule bietet auch Raum für Geselligkeit

Die evangelischen Kirchen von Groß-Zimmern, Altheim, Münster, Hergertshausen, Eppertshausen, Messel und Dieburg hatten gestern zur Sommerkirche an die Waldschule in Groß-Zimmern eingeladen, um im Namen von Vater, Sohn und Heiligem Geist einen Gottesdienst zu feiern. Drei Pfarrer teilten sich die liturgischen Abläufe. Pfarrer Michael Fornoff übernahm die Begrüßung der Besucher und eröffnete die Feier, Pfarrer Michael Mierbitz-Zahradnik hielt die Predigt. Er sprach sehr anschaulich und auch für Nicht-Flieger nachvollziehbar in einem Gleichnis von dem Vertrauen, das ein Drachenflieger haben muss, wenn er sich nach einem kräftigen Anlauf in die nicht sichtbare Luft abstößt, darauf vertrauend, dass diese Luft ihn und sein Fluggerät tragen werden. Genauso werden wir getragen, wenn wir auf Gott vertrauen, so der Pfarrer in seiner Predigt. Während die beiden erstgenannten Pfarrer bekanntlich in Groß-Zimmern zu Hause sind, kommt Pfarrer Johannes Opfermann von der Friedensgemeinde in Eppertshausen. Er übernahm die Fürbitte und den Abschlusssegen. Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Posaunenchor Groß-Zimmern unter der Leitung von Ulrich Kuhn begleitet. Im Anschluss an den Gottesdienst, den knapp einhundert Menschen besuchten, konnte man sich an der vom Roten Kreuz gelieferten Suppe mit Wurstein laben. Wer es nicht so deftig mochte, konnte zu Kaffee und Kuchen greifen. Steigende Temperaturen und heller Sonnenschein verleiteten so manchen Besucher nicht nur zum Essen und Trinken, auch angeregte Gespräch zwischen den Gästen aus verschiedenen Kirchengemeinden aus dem gesamten Landkreis wurden geführt. • zpp/Foto:zpp

Tagesfahrt des ökumenischen Ruheständlerkreises am 21. Juni

Der Vorsitzende Manfred Dirscherl und seine Mithelfer führten die diesjährige Fahrt des Ruheständlerkreises mit Partnerinnen ins Lahntal. Es wurde ein heißer Sommertag. Als erste Station wurde die ehemalige Residenzstadt Weilburg erkundet. An lieblichen Fachwerkbauten des 16. – 18. Jahrhunderts vorbei führte uns der Weg zum Marktplatz mit dem Neptunbrunnen und von da hinauf zum barocken Schloss. Hier war die angegliederte, bestens gepflegte Anlage von Interesse. Man konnte den Blick schweifen lassen über die Lahnschleife hin zu dem einmaligen „Weilburger Tunnelensemble“, nämlich dem Nebeneinander von Tunnel für Bahn, Schiff und Auto, wobei der 1847 eröffnete Schifffahrtstunnel ein einmaliges Bauwerk in Deutschland darstellt.

Es folgte die Weiterfahrt nach Wetzlar. Dort weilte vor uns einst auch Goethe in der Stadt und wurde bei einem halbjährigen Aufenthalt hier zu seinem „Die Leiden des jungen Werther“ inspiriert. Verbanden wir bisher den Namen der Stadt mit Firmen wie Leitz oder Buderus, so galt unser Interesse einem besonderen Bauwerk: dem Wetzlarer Dom. Nach einer ausgiebigen Mittagspause in einem Biergarten ging es durch die historische Altstadt mit den großen Fachwerkhäusern hinauf zu dem Kirchenbau. Fachkundig führte uns dort der evangelische Küster. Dies deutet bereits auf die Besonderheit dieser Kirche hin. Sie ist eine Simultankirche, das heißt, sie wird von beiden Konfessionen im Wechsel genutzt. So finden wir hier zwei schlicht gehaltene Altäre. Der Küster demonstrierte uns das Umklappen der Sitzbänke des Vorchores, um je nach Bedarf die Ausrichtung zum evangelischen oder zum katholischen Altar zu ermöglichen. Bereits von außen war ein uneinheitliches Bauwerk zu erkennen, bedingt durch verschiedene Bauabschnitte. Wir erfuhren, dass der ehemals romanische Kirchenbau durch einen gotischen Bau ersetzt und erweitert werden sollte, wobei die Errichtung des neuen Baues um den noch nicht entfernten alten Teil erfolgte. Als aber später das Geld ausging, blieb die Umbauphase unvollendet, was an den verschiedenen verschachtelten Bauabschnitten sichtbar ist. Der Dom blieb während unserer Anwesenheit geschlossen, damit Pfarrer Michael Merbitz-Zahradnik eine ungestörte Andacht halten konnte, während wir von Kantor Kuhn an der Orgel beim Liedgesang unterstützt wurden.

Eine störungsfreie Rückfahrt mit fröhlichen Liedern, bei dem uns Ulrich Kuhn diesmal mit seiner Trompete begleitete, führte uns zum „Hundertmorgen“, wo der Abschluss stattfand. Nicht nur der Hitze wegen wird uns dieser Tag mit vielen Eindrücken in Erinnerung bleiben.

Herbert Schmidt

Foto: Die Reisegruppe im Dom zu Wetzlar

Männerkreis in Kassel

Der diesjährige Ausflug führte den Männerkreis nach Kassel. Nach Zugverspätungen wegen überarbeiteter Zugbegleiter besuchten wir eine ganz spezielle **Stadtführung**. Eine Kunsthistorikerin führte uns durch das Villenviertel **Mulang** von Kassel und wir hatten Gelegenheit einige der privaten Kleinode auch von innen zu betrachten. Am Nachmittag besuchten wir die **Dokumenta**. „Ist das Kunst oder kann es weg“ fragten wir uns bei manchen Exponaten, andere waren beeindruckend, wie z.B. die Kreativität bei der Gestaltung der bewohnbaren Abwasserröhren.

Am Abend besuchten wir die kleine Komödie, die uns mit einem fiktiven Ausschnitt einer Pilgergruppe auf dem Jakobsweg immer wieder zum Lachen brachte.

Der Abend klang gemütlich bei einem Italiener im Freien der ehemaligen Garnisionskirche aus.

Am nächsten Tag waren wir zu Fuß zum und im Bergpark unterwegs und kehrten über die Kaskaden wieder nach Kassel zurück, viel Natur nach dem eher städtisch geprägten Vortag. Am Nachmittag machten wir uns auf die Heimreise und kehrten ohne weitere Verspätungen nach Groß-Zimmern zurück.

Einmal im Jahr verbringt der Männerkreis eine Auszeit an einem Wochenende mit altersgemäß sportlichen und kulturellen Aktionen. Einmal im Monat treffen sich die Teilnehmer regelmäßig im Neuen Gemeindehaus, um nach einem gemeinsamen Essen christliche Themen zu besprechen. Wer Interesse hat und weitere Fragen hat, kann sich an Norbert Steingötter, Tel.: 06071/639074 wenden.

Am Sonntag, den 29. Oktober um 9.30 Uhr, wird der Männerkreis einen Gottesdienst in der evangelischen Kirche, nicht nur für Männer gestalten.

Thema ist „Altern“, wie geht man damit um, wenn die Kräfte nachlassen, die Zipperlein zunehmen und der Kopf nicht mehr so will.
Der Männerchor des AGV wird den Gottesdienst mit Gesangseinlagen bereichern. Wir würden uns sehr freuen viele Besucher begrüßen zu können!

Wolfgang Puchtler

Es kann nicht immer so bleiben,
hier unter dem wechselnden Mond,
es blüht eine Zeit und verwelket,
was mit uns die Erde bewohnt.
August von Kotzebue (1761 - 1819)

Dichter

badior-foto

Du siehst mich

1. Mose 16,13

Deutscher Evangelischer

Kirchentag Berlin – Wittenberg

24. – 28. Mai 2017

39 Teilnehmer fuhren über das evangelische Dekanat Vorderer Odenwald zum Kirchentag nach Berlin.

Es waren einige Jugendliche, Familien, aber auch Einzelreisende, die sich Zeit nahmen, um Gott zu begegnen, über und mit ihm zu reden, Gottesdienste zu feiern, Konzerte zu besuchen,

sich zu Informieren, bei Podiumsdiskussionen teilzunehmen, Persönlichkeiten zu begegnen oder in Kabarettveranstaltungen herzhaft zu lachen und das besondere MITEINANDER auf dem Kirchentag zu erleben.

Pfarrer Michael Fornoff

Impressionen von dem Konficamp in Wittenberg

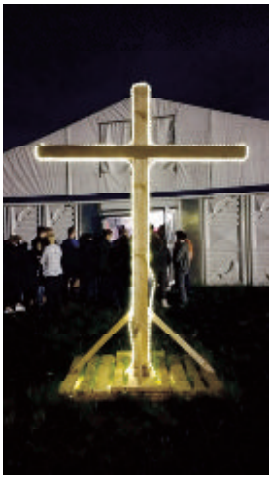
vom 28. Juni bis 2. Juli 2017

Trust and Try

Bericht und Bilder von Pfarrer Michael Fornoff

Gemeinsam mit ca. 1.200 anderen Konfirmanden und den Teamerinnen und Teamern haben wir 5 erlebnisreiche Tage verbracht. Die

KonfiCamps werden vom „Reformationsjubiläum 2017 e.V.“ (r2017) veranstaltet und 11 Jugendliche aus Zimmern sind zusammen mit 40 weiteren Teilnehmern aus unserem Dekanat, die meisten davon aus Schaafheim, in Wittenberg gewesen. Das Camp kann man sich wie eine große Zeltstadt vorstellen, in dem wir in dem kleinen Zeltdorf “Bretten“ gelebt und geschlafen haben. Darüber hinaus gab es Veranstaltungs- und Essenszelte, vier Zeltkirchen, einige Workshopzelte und natürlich ausreichend Sanitäranlagen, die alle mit fließendem Wasser ausgestattet waren. Das Konficamp stand unter dem Motto:



„Trust and try!“ – „Vertraue und probier es einfach aus!“

Die Tage waren sehr strukturiert, am Vormittag befassten wir uns in Kleingruppen mit der eigenen Konfirmandengruppe zu den drei verschiedenen Themenbereichen - Identität, Vertrauen und Handeln - gestaltet. Nachmittags gab es Workshop-Angebote, Sport & Spiel, Kunst & Kultur, spiritu-

elles, Umwelt & Me-dien und vieles mehr. An den Abenden gab es Shows, ein mittelalterliches Geländespiel im strömenden Regen, eine Disco und jeweils zum Abschluss des Tages eine Andacht.

Höhepunkt war unser Ausflug nach **Wittenberg** und den Besuch der Weltausstellung mit dem Asisipanorama und einem Gottesdienst in der Schlosskirche. Wir alle hatten viel Spaß mit einander, bekamen Anregungen über uns und unseren eigenen Glauben nach zu denken und hatten einfach 5 tolle Tage! **Hier noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle Teamer, das Dekanat und die Kirchengemeinde für alle Unterstützung!**

Auch in diesem Jahr können Sie sich wieder von einem „Lebendigen Adventskalender“ durch die Adventszeit führen lassen. Vom 01. bis zum 23. Dezember 2017 (18 Uhr - *Ausnahmen beachten!*) laden Einzelpersonen, Familien bzw. Unternehmen in der Gemeinde ein, sich zu ihnen auf den Gang durch den Advent zu machen. Lassen Sie sich von den individuellen Gestaltungen einfach überraschen. ***Eine gesegnete Adventszeit!***

Bitte einen Becher für evtl. Getränke zu den Veranstaltungen mitbringen.

Dez	*Die Stationen auf dem Gang durch den Advent 2017*
Fr 1.	Familie Gerbig, Angelstraße 66
Sa 2.	St. Josephshaus Klein-Zimmern Burgstraße 5
So 3.	Familie Hedwig Held Wilh.-Liebknecht-Str. 46
Mo 4.	Familie Seib Rathenaustraße 3
Di 5.	Fam. Gaby und Georg Hein Geier Heimstättenstr. 17
Mi 6.	Frau Sieglinde Rohrbach Frankfurter Str. 10
Do 7.	Buchhandlung „Lesezeichen“, Jahnstraße
Fr 8.	17.00 ! Römergarten „Haus Elisabeth“ , Bahnstraße
Sa. 9.	Fam. Hannelore und Jürgen Kraus Ritterseestr. 54
So 10.	Frauenkreis Klein-Zimmern „Haus Barbara“ Gartenstraße (neben der Kirche)
Mo 11.	Frau Karin Klober Nordring 12
Di 12.	Volksbank Bahnstraße 1
Mi 13.	17.00 ! Seniorenheim „Gersprenz“, Otzbergring 13-15
Do 14.	Sparkasse Reinheiner Straße
Fr 15.	Familie Busch-Maiwald Westendstraße 10
Sa 16.	Familie Altmann Friedrich-Ebert-Straße 10
So 17.	17.00 ! Uhr Waldweihnachten An der Waldschule
Mo 18.	Bürgermeister Achim Grimm Rathaus
Di 19.	Familie Heidi List Lebrechtstraße 112
Mi 20.	Evang. Kirchenvorstand Unter der Kirchenkastanie Opelgasse 2
Do 21.	Geißbergschule Klein-Zimmern Geißberg 16
Fr 22.	Familie Bennett Klein-Zimmern Feuerwehrhaus
Sa 23.	Familie Held-Knodt Waldstraße 52
So 24.	Laden die Kirchen zu ihren Weihnachtsgottesdiensten ein

Alle Jahre wieder: Eine Herzensangelegenheit

Weihnachtspäckchen-Aktion

Schon seit vielen Jahren werden in unserer Kirchengemeinde in der Vorweihnachtszeit Päckchen für notleidende Kinder in den Ländern der ehemaligen Sowjetunion gepackt. In den letzten Jahren kamen jeweils weit über 150 Päckchen zusammen, dazu noch einige Hundert Euro an Geldspenden. Das ist ein ganz wunderbares Ergebnis. Das bedeutet viele strahlende Kinderaugen, Glück und Freude für Kinder, die vieles entbehren müssen, was uns selbstverständlich und kaum erwähnenswert ist. Für viele dieser Kinder sind die Weihnachtspäckchen das einzige Geschenk, das sie überhaupt bekommen, für manche von ihnen sogar das erste Geschenk ihres Lebens.

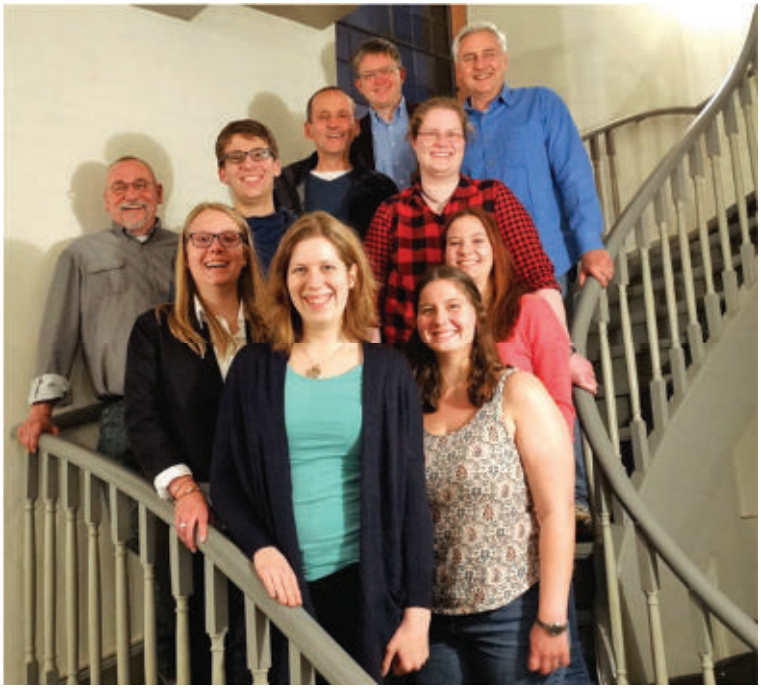
Unsere Partnerorganisation „Die Bibelmission", die die Päckchen verteilt, arbeitet das ganze Jahr mit diakonischen und missionarischen Projekten in diesen Gebieten. Aber an Weihnachten möchte man auch Kindern eben eine ganz besondere Freude machen und ihnen ein Zeichen der Hoffnung und der Liebe geben. Das geht nur mit Ihrer Mithilfe. Es wäre schön, wenn Sie sich auch dieses Jahr wieder an unserer Aktion beteiligen würden. Vielleicht können Sie ja auch Freunde und Nachbarn dafür gewinnen.

Bitte halten Sie sich an die bewährte Packliste:

Spielzeug/Plüschtier (neu) - 200g Schokolade - 250-300g Süßigkeiten - 300-400g Plätzchen/ Kekse - 800g Schokogetränk (Pulver) -400g Schokoaufstrich - Früchtetee (löslich) - Zahnpasta - Zahnbürste - Malstifte - Malblock (DIN A4).

Bitte die Päckchen gut verpacken und zukleben. Wir bitten Sie zusätzlich um eine Spende in Höhe von 5 Euro, die Sie bitte in einem Umschlag abgeben. Damit finanzieren Sie ein Buch mit biblischen Geschichten in der Muttersprache des Kindes und tragen zur Deckung der Transportkosten bei. Die Päckchen können Sie bis **spätestens Mittwoch, 30. November 2016** nach den Gottesdiensten in der Kirche abgeben oder im Gemeindebüro (bitte nur zu den Öffnungszeiten!) oder bei Familie Frank in der Angelstraße 30. Gott segne Sie auch in diesem Jahr für Ihre Bereitschaft (wieder) unsere Aktion zu unterstützen.

Dieter Frank

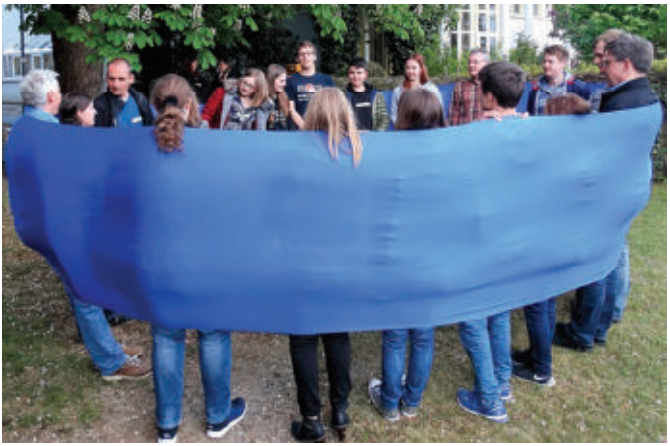


Aufwärts ….

mit dem neuen Vorstand der evangelischen Jugend im Dekanat

Fotos: EJVD

jeweils v. lks. n. re.: *Maren Schubert, Melanie Rogge, Julia Lutz, Annika Held, Dekanatsjugendreferent Dieter Stab, Tobias Neidig, Franziska Engeland, Dekanatsjugendpfarrer Frieder Schmidt und dahinter Christian Lechelt sowie ganz hinten rechts Dekanatsjugendreferent Rainer Volkmar.*



Abend der Begegnung in Groß-Zimmern

Zusammenhalt, das Gefühl getragen zu sein, sich als Teil eines Ganzen fühlen: Das ist das Ziel dieses Spiels unter den großen Kastanien im Kirchgarten in Groß-Zimmern. Wenn die einen mit ihrem Körper das blaue Tuch austarieren, können zwei oder drei den äußeren Kreis sogar verlassen und sich eine neue Position suchen.

Nebenbei macht das Spiel einen Heidenspaß – davon zeugen die freudigen Gesichter und das Gelächter. EJVD – das ist die Abkürzung für „Evangelische Jugendvertretung im Dekanat"! Diese Vertretung versteht sich als das **Sprachrohr der Jugend** in der evangelischen Kirche. https://www.vorderer-odenwald-evangelisch.de/index.php/component/content/article?id=165:jugendvertretung

KrippenSpiel 2017

in Groß-Zimmern

Wer hat Lust beim diesjährigen Weihnachtsspiel
am **Heiligabend in der ev. Kirche** mitzumachen?

Gesucht werden **Kinder ab 6 Jahren,**
die Spaß am Singen und/oder Schauspielen haben.

Die erste Probe ist am

25. Oktober von 17.00-18.00h

Jede weitere Probe ist **jeweils mittwochs**

von **17.00-18.00h**

in der ev. Kirche Groß-Zimmern

Aufführungen:

am **24 Dezember:**

um 15.00 Uhr und um 16.30 Uhr

In der ev. Kirche Groß-Zimmern

Gottesdienste für die Kleinen in der Gemeinde:

Krabbelgottesdienst

Sonntag 10.9 2017

um 12.00 Uhr

Für Kinder im Vorschulalter

Martinsfest

***in und um** der ev. Kirche*

Sonntag 12.11.2017

um 17.00 Uhr

Lichter Kindergottesdienst

Im Anschluss: Martinsfeuer, heiße Getränke zum aufwärmen
und Snacks zum Stärken!

Waldweihnacht

Sonntag, 3. Advent 17.12.2017 um 17.00 Uhr

an der Waldschule Groß-Zimmern

Kindergottesdienst im freien

Im Anschluss: heiße Getränke
und Snacks in der Waldschule!

„Abenteuer Schöpfung“

Kindererlebnistage in den Herbstferien

Wenn Du zwischen 6 und 10 Jahren alt bist und sehr gerne draußen, dann komm' vorbei:

Und zwar ins **Evangelische Gemeindehaus Messel** zu den **Abenteuertagen** am

Montag, 9.10. bis Mittwoch, 11.10.17.

Von 10 – 16 Uhr

wollen wir Natur mit allen Sinnen erleben, z.B. mit Naturfarben Wolle färben und spinnen, Wildnisspiele auf dem Heimkehrerplatz machen oder einer Wasserfühlkiste auf den Grund gehen.

So können wir gut wahrnehmen, dass wir alle Teil von Gottes wunderbarer Schöpfung sind. Dies und vieles mehr wartet auf DICH!

Melde dich an bei Gemeindepädagogin Manuela Bodensohn in Groß-Zimmern unter **Manu_B@gmx.net**

oder bei Gemeindepädagogin Tanja Wolf in Messel unter **tanjauthomas@t-online.de**

bis zum 30.9.17.

Im TN-Beitrag von **15 € pro Kind** sind eingeschlossen das Mittagessen, Getränke und Kuchen sowie Material und Betreuung. Treffpunkt ist jeweils im Gemeindehaus Messel, Hanauer Str. 19.

Werkstatt-Tag!

für Kinder ab 6 Jahren.

In der [illegible]ische Kirchengemeinde Groß-Zimmern!

Einen ganzen Tag lang

hämmern & sägen

klecksen & klackern

und die **Weihnachtszeit genießen**

Die Türen sind für alle [illegible], die ihren Eltern, Geschwistern, Großeltern oder Freunden Weihnachtsgeschenke gestalten möchten

oder

die Weihnachtszeit mit anderen Kindern teilen möchten!

Samstag 9. Dezember

Zwischen 10-18.00 Uhr

Die Teilnahmezahl ist begrenzt! Anmeldeschluss: 4.12.2016

Teilnahmebeitrag für Mittagessen & Material: 10,-€

(Das Geld wird am Veranstaltungstag eingesammelt)

Nach Vereinbarung, können die Kinder auch später gebracht oder früher abgeholt werden.

Unsere Gemeindepädagogin Manuela Bodensohn empfiehlt ….

….. und ….

… und …

Großeltern – Enkel – Tag im Dekanat Vorderer Odenwald

Ausflug in den Naturerlebnisgarten Kleinostheim am
Sa.,30. September 2017

Großeltern können mit ihren Enkeln wieder einen schönen und erlebnisreichen Tag gemeinsam mit anderen verbringen. Die Gemeindepädagoginnen Tanja Wolf und Manuela Bodensohn und Dekanats-jugendreferent Dieter Stab laden wieder herzlich dazu ein.

Wir fahren um 9 Uhr mit dem Bus von Messel aus ins bayrische „Ausland" an den Untermain. Lasst Euch von einem tollen Programm überraschen. Gegen 16 Uhr ist die Rückkehr nach Messel geplant.

Der Anmeldeschluss ist Fr.,08.September 2017

Die Teilnahmekosten betragen:
Großeltern je Person 10 €, Enkel 5.- €.

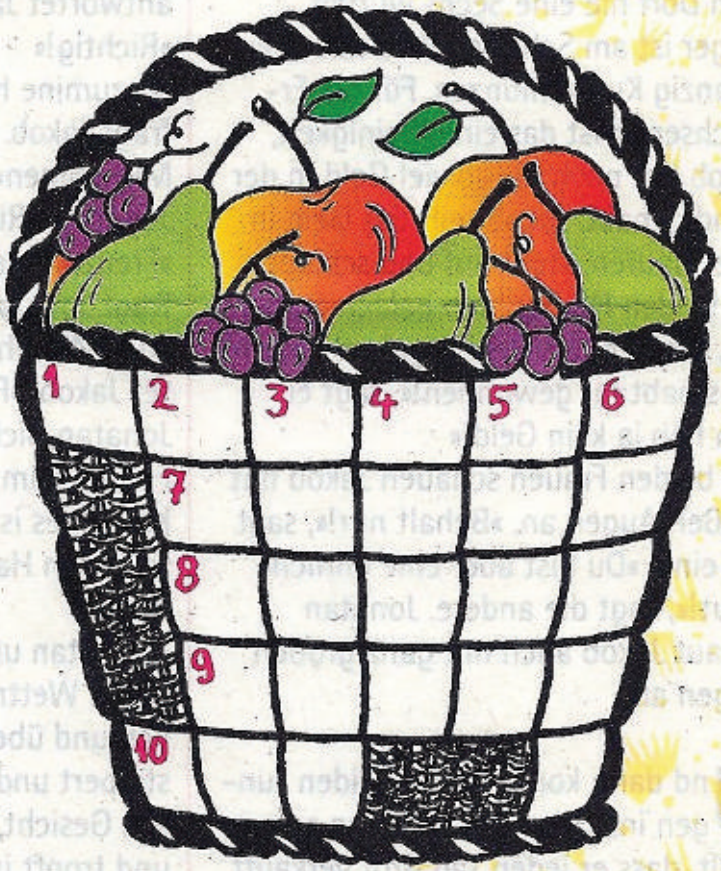
Genaue Informationen gibt es nach der Anmeldung! oder

Evangelische Kirchengemeinde Dieburg & Groß-Zimmern

Gemeindepädagogin Manuela Bodensohn

Telefon: 0176-32775776 / manu_b@gmx.net

Lieber Gott, wir danken Dir
für die köstlichen Früchte hier.
Lass uns all jene nicht vergessen,
die nicht jeden Tag eine Mahlzeit essen.
Lass es eines Tages doch gelingen,
auch ihnen täglich Brot zu bringen. *Amen*



Der Früchtekorb

So füllt ihr ihn richtig:
Waagrecht: 1. eine der Obstsorten im Korb, 7. knackiges Obst zum Hineinbeißen, 8. damit kann man eine Zielscheibe treffen, 9. das findet man (sehr selten!) in einer Muschel, 10. damit kann man eine Salatsoße herstellen.
Senkrecht: 2. schwarzes Pferd, 3. Obstsorte mit braunen Kernen, 4. der Rand eines Sees, 5. Werkzeug zum Holzhacken, 6. Mädchenname.

Kinderseiten: Ute Obmann-Bunte

Termine und Veranstaltungen

Im ganzen September: **BRILLENSAMMLUNG des Diakonievereins**

Samstag, 02. September
18.30 Uhr Wochenschlussandacht (MZ)
St. Josephshaus, Klein-Zimmern

Sonntag, 03. September
10 Uhr Festgottesdienst **„25 Jahre Diakonieverein“** (MZ/MF/ Herr Schwarz)

Mittwoch, 06. September
15 Uhr Frauenhilfe
16.30 Uhr Andacht Haus Elisabeth (Pfr. Rauch)

Donnerstag, 07. September
12 Uhr Gemeinsames Mittagessen

Sonntag, 10. September
9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe (MF)
11 Uhr Krabbelgottesdienst (Team)

Mittwoch, 13. September
Ausflug des Kirchenchors
15 Uhr Ruheständler (Hähnchenessen)
16.30 Uhr Andacht Haus Gersprenz (MZ)

Donnerstag, 14. September
12 Uhr Gemeinsames Mittagessen

Samstag, 16. September
Ökumenische „Lutherfahrt“ nach Worms
10-15 Uhr Chor „Cantare con Gioia“

Sonntag, 17. September
9.30 Uhr Gottesdienst (MZ)
15 Uhr Diakonieverein Jahreshauptversammlung

Montag, 18. September
19.30 Uhr „Luthers Rechtfertigungslehre“, Vortrag Präd. Dieter Frank

Mittwoch, 20. September
15 Uhr Frauenhilfe

Donnerstag, 21. September
12 Uhr Gemeinsames Mittagessen

Samstag, 23. September
10 Uhr Kinderkirche (Team)
18 Uhr KERBgottesdienst, Pfarrkirche Klein-Zimmern (MZ/Rauch)

Sonntag, 24. September
9.30 Uhr Gottesdienst (MF) (Partnerschaft)
15 Uhr CAFÉ am ORT (Team)

25.-29. Sept. ERNTEDANKSAMMLUNG (Konfirmanden)

Dienstag, 26. September
19 Uhr Besuchsdienstkreistreffen

Mittwoch, 27. September
16.30 Uhr Andacht Haus Elisabeth (MF)
19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung

Donnerstag, 28. September
12 Uhr Gemeinsames Mittagessen

Samstag, 30. September
Großeltern-Enkel-Tag (Nachbarschaftsbereich)
18.30 Uhr Wochenschlussandacht (MZ)
St. Josephshaus Klein-Zimmern

Sonntag, 01. Oktober
10 Uhr ERNTEDANKgottesdienst auf dem Bauernhof Mann

Mittwoch, 04. Oktober
15 Uhr Ruheständler „Oktoberfest“
17 Uhr 1. Krippenspielprobe (Team)

Donnerstag, 05. Oktober
12 Uhr Gemeinsames Mittagessen

Sonntag, 08. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst (MZ)
anschl. Ist die Gemeinde mit dem MGH auf dem Kürbismarkt (Luther-Kürbisschnitzen)

Mittwoch, 11. Oktober
15 Uhr Frauenhilfe

11.-22. Oktober Studienreise *Kuba* (MF)

Donnerstag, 12. Oktober
12 Uhr Gemeinsames Mittagessen

Samstag, 14. Oktober
18.30 Uhr Wochenschlussandacht (MZ)
St. Josephshaus, Klein-Zimmern

Sonntag, 15. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe (MZ)

Mittwoch, 18. Oktober
16.30 Uhr Andacht Haus Elisabeth

Donnerstag, 19. Oktober
12 Uhr Gemeinsames Mittagessen

Sonntag, 22. Oktober
9.30 Uhr Abendmahlsgottesd. (Präd. Emrich)
15 Uhr CAFÉ am ORT (Team)

Mittwoch, 25. Oktober
15 Uhr Frauenhilfe

Donnerstag, 26. Oktober
12 Uhr Gemeinsames Mittagessen
19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung
Samstag, 28. Oktober
9.30 Uhr Frauenfrühstück (Team)
Referent/in: N.N.
10-15 Uhr Chor „Cantare con Gioia"
18.30 Uhr Wochenschlussandacht (MZ)
St. Josephshaus Klein-Zimmern
Sonntag, 29. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst gestaltet vom ***Männertreff / AGV***
FEIERTAG zum REFORMATIONSFEST
Dienstag, 31. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst zum 500. Reformationsjubiläum (MZ/MF) - anschl. „Wanderung" – via St. Josephshaus Klein-Zimmern – nach ***Dieburg,*** dort findet in der ***Römerhalle*** eine zentrale Veranstaltung statt.
Mittwoch, 01. November
15 Uhr Frauenhilfe
17 Uhr Krippenspielprobe
Donnerstag, 02. November
12 Uhr Gemeinsames Mittagessen
Samstag, 04. November
10 Uhr Erstehilfekurs zur JULEICA-Ausbildung
Sonntag, 05. November
9.30 Uhr Gottesdienst (MZ)
17 Uhr Abschluss des Jubiläumsjahres mit einem ***Konzert mit Reformationsmusik*** (Kantor Kuhn)
Mittwoch, 08. November
15 Uhr Ruheständler
16.30 Uhr Andacht Haus Elisabeth (Pfr. Rauch)
17 Uhr Krippenspielprobe
Donnerstag, 09. November
12 Uhr Gemeinsames Mittagessen
Sonntag, 12. November
9.30 Uhr Gottesdienst (MZ)
17 Uhr Martinsfest um die Kirche (Team)
Dienstag, 14. November
19 Uhr Seminar *Kindeswohl* (Dekanat)
Mittwoch, 15. November
15 Uhr Frauenhilfe
16.30 Uhr Andacht, Haus Gersprenz (MZ)
17 Uhr Krippenspielprobe
Donnerstag, 16. November
12 Uhr Gemeinsames Mittagessen
Chorwochenende „Cantare con Gioia"
Samstag, 18. November
10 Uhr Kinderkirche (Team)
Sonntag, 19. November (Volkstrauertag)
9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe (MF)
12.30 Uhr Gedenkfeier, Russ. Soldatenfriedhof, Klein-Zimmern (MF)
Dienstag, 21. November
19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung
Mittwoch, 22. November (Buß- und Bettag)
16 Uhr Ökumenekreis
17 Uhr Krippenspielprobe
19 Uhr 1. Abendmahl der Konfirmanden (MZ/MF)
Donnerstag, 23. November
12 Uhr Gemeinsames Mittagessen
Freitag, 24. November
19.30 Uhr Männertreff
Samstag, 25. November
9.30 Uhr Frauenfrühstück (Team)
Ref.: Pfrin. Kühnle, *„Abwarten und Teetrinken"*
18.30 Uhr Wochenschlussandacht (MZ)
St. Josephshaus Klein-Zimmern
Sonntag, 26. November (Ewigkeitssonntag)
9.30 Uhr Gottesdienst (MZ)
14 Uhr Friedhofsfeier (MZ)
15 Uhr CAFÉ am ORT (Team)
Dienstag, 28. November
18 Uhr Besuchsdienstkreistreffen (Jahresabschluss)
Mittwoch, 29. November
15 Uhr Frauenhilfe
16.30 Uhr Andacht Haus Elisabeth (MF)
17 Uhr Krippenspielprobe
Donnerstag, 30. November
12 Uhr Gemeinsames Mittagessen

Ab 01. Dez. *„Lebendiger Adventskalender"*
Sonntag, 03. Dezember
9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe (MZ)
16 Uhr ADVENTSMUSIK (Kantor Kuhn)

Bitte immer auch die aktuellere Presse beachten!

Spendenkonto: Evangelische Regionalverwaltung Starkenburg - Ost - bei der Sparkasse Dieburg
Konto-Nr. 13002225 (IBAN: DE 03508526510013002225) BLZ 508 526 51 (BIC: HELADEF1DIE)
Bitte unbedingt den Namen, Adresse, Verwendungszweck (z.B. Jugendarbeit G-Z o.ä.) angeben.
Spendenquittungen stellen wir auf Wunsch nach Spendeneingang aus.

Kollekten und Spenden Mai / Juni / Juli 2017	
Pflichtkollekten (verbleiben nicht bei uns - werden abgeführt)	943,47 €
Eigene Gemeinde	1.979,90 €
Klingelbeutel	733,17 €
Wochenschlussandachten	186,85 €
Allgemeine Gemeindearbeit	330,00 €
Kasualien (Taufe - Trauung - Bestattung)	625,61 €
Café am Ort	250,00 €
Lutherjubiläumsjahr (Zuwendung Sparkasse/ Privatspende 50 €)	550,00 €
Ev. Kindertagesstätte (Betrag in den Kasualien enthalten!)	178,81 €
Gemeindebrief „Regenbogen“	100,00 €

Impressum: Auflage: 1.200 Stück, Abonnement: kostenfrei - Spende: sehr gerne.
Dreier-Druck/ Spachbrücken
Herausgeber ist der evangelische Kirchenvorstand. Die Verteilung erfolgt durch Ehrenamtliche.
Verantwortlich: Michael Merbitz-Zahradnik, Pfr..
Nächster Redaktionsschluss: 04. November 2016. Schluss dieser Ausgabe war der 08. August 2016.
Für evtl. genannte Links übernehmen wir im Sinne des Rechts keine Verantwortung. (Sirach 43,12a/Luther)

Adressen in unserer Gemeinde

Gemeindebüro
N.N.
Opelgasse 2, Tel. 48876, Fax 7399030
Öffnung: Di 11 - 13 Uhr /
Mi 8 - 10 Uhr / Do 16 - 18 Uhr

Personal- und Rechnungswesen
Ulrike Schultheis

Pfarramt (Ost)
Pfr. Michael Merbitz-Zahradnik
Otzbergring 7
Tel. 737919
mmz@ev-kirche.de

Pfarramt (West)
Pfr. Michael Fornoff
Westendstraße 20
Tel. 42294, Fax. 738936
mfornoff@gmx.de

KV-Vorsitzende
Brigitte Tesch
Opelgasse 19
Tel. 41060

Kantor
Ulrich Kuhn
Ob.-Ramstädter-Weg 17, Tel. 497601

Küsterin
Martina Wilke
Lebrechtstraße 70 a
Tel. 72611

Ev. Kindertagesstätte
Leitung: Helga Lindner
Otzbergring 9
Tel. 48663, Fax 736155

Gemeindepädagogin
für Groß-Zimmern und Dieburg
Manuela Bodensohn
Opelgasse 2
Tel. 0176-32775776
manu_b@gmx.net

Homepage: www.kirche-zimmern.de

FINANZ & IMMOBILIENBERATUNG
Dieter Küpper

Vorgemerkte Kunden suchen Ihre Immobilie!

- **Vermittlung von Häusern, Wohnungen**
  Kauf und Vermietung
- **Fertighausbau**
  Zum Festpreis, von der Planung bis zur Übergabe

ERST BAUEN – DANN ZAHLEN!

Bei uns zahlen Sie erst,
wenn Ihr Scanhaus steht!

VERTRIEBSBÜRO
Wilhelm-Leuschner-Str. 2
64846 Groß-Zimmern
Telefon 06071 - 4988867
www.scanhaus.de

MEHR ALS 50 HAUS-TYPEN!

Blue Living 70|55|40 KfW-Effizienzhäuser

Endlich Zuhause

Made in Germany

SCAN HAUS®